GEST
Gemeinschaft der Elternräte an
Stadtteilschulen in Hamburg

Prüfungswandel an Stadtteilschulen startet

Hamburg, 4. Juli 2025

Im Schuljahr 2025/2026 tritt die neue Prüfungsordnung in Kraft. Die GEST (Gemeinschaft der Elternräte an Stadtteilschulen) begrüßt die Änderungen bei den Abschlussprüfungen für den ersten, erweiterten ersten und mittleren Schulabschluss (ESA, eESA, MSA) an den Stadtteilschulen.

Die neue Prüfungsordnung ist ein erster Schritt hin zu einem individuelleren und zeitgemäßen Prüfungsformat.

Die MSA-Prüfungen werden von bislang sechs auf nur noch zwei schriftliche und zwei mündliche Termine reduziert. Das entlastet Schülerinnen, Schüler und Lehrkräfte gleichermaßen. Die Schaffung einer Wahlmöglichkeit für die mündliche Prüfung des bisher starren Prüfungsrahmens sorgt für eine zeitgemäßere Ausrichtung auf individuelle Stärken der Schülerinnen und Schüler.

Ein weiterer wichtiger Punkt ist die stärkere Praxisorientierung durch die Einbindung des Fachs „Berufliche Orientierung“ für ESA und eESA, welches zu einer besseren Anknüpfung an die Erfordernisse des Arbeitsmarkts führt.

Im Sinne der Bildungsgerechtigkeit empfinden wir die Schaffung einer Prüfung in der Herkunftssprache als Alternative zur Prüfung im Fach Englisch für neu Zugewanderte als wichtigen Schritt.

Für die Schülerinnen und Schüler mit der Prognose zur gymnasialen Oberstufe an den Stadtteilschulen erfolgt zudem die Gleichstellung zu den Schülerinnen und Schülern an Gymnasien: An beiden Schulformen kann nun auf die Teilnahme an den Abschlussprüfungen verzichtet werden.

Zusammenfassend sieht der Vorstand der GEST die Änderungen bei den Abschlussprüfungen insgesamt als Fortschritt an. Sie zielen auf eine individuellere, praxisorientierte und gerechtere Gestaltung der Prüfungen ab, was sowohl Schülerinnen und Schüler als auch Lehrkräfte entlasten dürfte. Die Einführung von Wahlmöglichkeiten und die stärkere Praxisorientierung sind positive Entwicklungen, die die Prüfungen moderner und an die Bedürfnisse der Lernenden anpassen.

Insgesamt stellen die Maßnahmen einen ersten kleinen Schritt in Richtung einer zeitgemäßen und gerechteren Prüfungslandschaft dar, die jedoch zwingend und zeitnah kontinuierlich weiterentwickelt werden sollte.

GEST-Vorstand

Kontakt:

Torsten Schütt (Sprecher der GEST)
Mobil Tel.: 0170 947 05 63
E-Mail: vorstand@gest-hamburg.de
Homepage: https://gest-hamburg.de/